

# auf-taucht to break the surface of the water

Die Neugestaltung des Gasometervorfelds im 11. Wiener Gemeindebezirk lässt einen vielfältigen Freiraum auftauchen. Grundlage dieses Raumes ist die markante Topographie, die in Form zweier komplexer Hügelstrukturen umgesetzt wird. Durch Gehölzpflanzungen wird diese sanfte Topographie überhöht und bietet Nutzer\*Innen so die Möglichkeit, vollständig in den entstehenden Grünraum einzutauchen.

Die Anlage lädt so zum Aufenthalt und Verweilen ein, bietet aber zugleich spannungsreiche Spielmöglichkeiten und Nischen für Jung und Alt. Durch offene Raumgrenzen und die breiten Promenaden ist die Fläche zugänglich und auch als Durchgangsraum attraktiv und funktional, vermittelt aber zugleich abgeschirmte Geborgenheit. Trotz des städtischen Kontext können Besucher\*Innen hier untertauchen.

Durch die Wahl der Baumarten und die naturnahe Gräserpflanzung bietet die Anlage Blütenbesuchern ein strukturreiches Mikrohabitat. In Verbindung mit den weitläufigen versickerungsfähigen Rasenflächen ist diese Neugestaltung also auch aus ökologischer Sicht wertvoll.



Schwarzplan  
genordet, maßstabslos



Schnittansicht  
A-A' 1:250